

träumenichtmehr

MilleniumKid

Ich seh die Sterne vor meinen Augen nichtmehr
Sekunden fallen, genau wie ich
Ich bin so schwer
Bin Nächte wach und starr' mich tot
Ja ich träumenichtmehr
Sekunden fallen, genau wie ich
Ich bin so schwer
Ich glaub der Himmel zerfällt ins Nichts
Ja ich fühl mich leer
Bin Nächte wach und starr' mich tot
Ja ich träumenichtmehr

Mal'n die Welt bunt an mit nem Bleistift
Laufe Nachts rum, doch es reicht nicht
Gib dir Liebe, doch du teilst nicht
Und ich weiß nicht
Glaube bald zerreiß' ich
Und macht die Welt dir mal Angst
Reiß' die Uhr von der Wand
Und schmeiß sie so weit weg
Wie du nur kannst

Verlauf mich in meinen Gedanken
Verlauf wie Wörter im Sand
Und ich kann es immernoch nicht fassen
Was mein Herz alles so kann
Es bricht und heilt
Und es drückt bis in meinen Hals
Und es tut so weh
Bis ich keine Sterne mehr seh', ja
Ich seh die Sterne vor meinen Augen nichtmehr
Sekunden fallen, genau wie ich
Ich bin so schwer
Bin Nächte wach und starr' mich tot
Ja ich träumenichtmehr
Sekunden fallen, genau wie ich
Ich bin so schwer
Ich glaub der Himmel zerfällt ins Nichts
Ja ich fühl mich leer
Bin Nächte wach und starr' mich tot
Ja ich träumenichtmehr

Schwere Herzen
Leichtes Spiel
Ich glaube ich hab'
Mich grad' schon wieder verliebt
In dich
Bleibst du wach in der Nacht?
Fühl mich wach in der Nacht
Sag mir nur eins
Bleibst du auch wach für mich in der Nacht?
Dumpfes Rauschen in meinen Ohr'n
Ich glaube
Ich hab mich grad' schon wieder verloren
Bleibst du wach in der Nacht?
Träumst du von mir in der Nacht?
Oh gott, verdammt!

Ich träum' doch nur von dir
Bin ich wach!

Ich seh die Sterne vor meinen Augen nichtmehr
Sekunden fallen, genau wie ich
Ich bin so schwer
Bin Nächte wach und starr' mich tot
Ja ich träumenichtmehr

Sekunden fallen, genau wie ich
Ich bin so schwer
Ich glaub der Himmel zerfällt ins Nichts
Ja ich fühl mich leer
Bin Nächte wach und starr' mich tot
Ja ich träumenichtmehr